

Das erste «muurrockt» fand am vergangenen Samstag unter freiem Himmel statt

Junge Musiktalente rocken in Maur



«Wild Temper» rocken Maur.

Das abwechslungsreiche Konzert lockte an einem wunderschönen Sommerabend viele musikinteressierte Menschen aus der Umgebung an und gab jungen Künstlern aus der Gemeinde eine optimale Möglichkeit, ihr Können zu präsentieren. Das «muurrockt» fand in diesem Jahr zum ersten Mal statt, es soll aber sicherlich noch lange nicht das letzte sein.

Die drei Organisatoren Markus Gaab, René Vogelbacher und Jürg Bruhin kamen mit der Idee auf, den jungen Musikerinnen und Musikern aus Maur eine Bühne zu bieten, wo sie vor einem breiten Publikum auftreten können. Am vergangenen Samstagabend fand diese Idee dank dem riesigen Engagement der drei Hauptorganisatoren ihre Umsetzung, und so ist ein erfolgreiches erstes «muurrockt» in Maur bereits Geschichte.

«Das «muurrockt» wurde für die Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus der Gemeinde auf die Beine gestellt. Durch meine eigene riesige Faszination für die Musik möchte ich auch den jüngeren Menschen helfen, diese zu entdecken und auszuleben. Am Konzert treten sehr viele talentierte junge Künstler auf und ich hoffe, dass es diese in der Musikbranche weit bringen werden. Wenn ich ihnen auf diesem Weg durch das «muurrockt» helfen kann macht mich dies sehr glücklich», so der Marketingexperte und Musikfan Markus Gaab.

Das «muurrockt» begann passend zum Namen mit den rockigen Klängen der Band Dark Torque. Die Bandmitglieder Natalie Varisco, Robin Matthys, Stephan Matthys und Andri Spinass sind im Gesang und auf den Instrumenten Gitarre, Geige, Bass und Schlagzeug bereits

seit Jahren geübt und liessen daran mit ihrem Auftritt auch keine Zuschauer zweifeln. Gleich rockig weiter ging es mit der jungen Band «In Town». Dieses Trio besteht aus dem Entertainer Tim Stüssi (Gesang), dem ebenso talentierten Musiker Guliano Luongo (Gitarre) und Lionnell Rüegg, der sowohl die Gitarre wie auch das Klavier beherrscht. Ihr Debüt in dieser Zusammensetzung gaben die «Blown Fuse», welche am «muurrockt» die optimale Möglichkeit nutzten, ihre ebenfalls rockigen Klänge einem grossen Publikum vorzuführen. Durch viele motivierte Proben meisterten Sam Slownoe, Dan L und Max Welti diese Herausforderung ohne Probleme.

Etwas ruhiger wurde es danach durch die zweistimmigen Songs der «Cup of Class». Nach dem «Maur unplugged» war es für Sängerin Sa-

lome Woerlen und den Gitarristen und Sänger Joel Muhl der zweite erfolgreiche Auftritt in der Gemeinde.

Einen wieder etwas rockigeren Abschluss boten die «Wild Temper», wo Fill Hounder (Schlagzeug), Kasriot Bernjashi (Rhythmus-Gitarre/Gesang), Marvin Brugger (Lead-Gitarre und Valentin Bolt (Bass) ihr Bestes gaben, bevor das erste «muurrockt» viel zu schnell schon wieder vorbei war.

Weiter wurde am «muurrockt» eine Tombola organisiert. Es konnte ein Gitarren-Set inkl. Verstärker sowie ein sehr attraktives E-Piano im oberen Segment gewonnen werden. Und «muurrockt» geht weiter, im Herbst ist eine weitere Studioführung im Powerplay in Maur angedacht.

Text&Bild: Rebecca Spring